

Bildungsportal Thüringen

Das Forum für wissenschaftliche Weiterbildung
und Neue Medien in Thüringen

„Erweiterung des Bildungsportals Thüringen ab Herbst 2006“

Fachtagung der EQUAL Entwicklungspartnerschaft WiKoM
am 06. September 2006, TU Ilmenau, Curiebau



Im Bildungsportal Thüringen finden Sie ...

Volltext-, Filter-
und Katalog-Suche

Zusatzinformationen zu **Hochschulen**,
mehr als **100 Partnern** und weiteren Themen

Angebote der Thüringer Hochschulen

- Weiterbildung
- Neue Medien
- Masterangebote

Veranstaltungstipps

www.bildungsportal-thueringen.de

Zielgruppen des Bildungsportals



Nachfrager der Weiterbildung (externes Netzwerk)

- Wirtschaft: Führungs- und Fachkräfte
- Privatpersonen: mit und ohne akademische Ausbildung
- Interessierte: an neuen Medien und E-Learning

Networkingpartner (externes Netzwerk)

- Schwerpunkt Weiterbildung und Neue Medien sowie Städte und Gemeinden, Branchennetzwerke, Job und Karriere Berater etc.

Anbieter der Weiterbildung (internes Netzwerk)

- Thüringer Hochschulen: Hochschullehrer, Weiterbildungsberater etc.

Geschäftsfelder des Bildungsportals Thüringen 2001 – 2006



Lesezeichen Bildungsportal Thüringen

Ausgangsbedingungen für die Erweiterung des Bildungsportals



- das BPT ist seit vier Jahren stabil online
- das BPT hat sich in Deutschland zu einer Marke im Bereich der Weiterbildungsdatenbanken (Makler) entwickelt
- Kunden orientieren sich eher an regionalen als an überregionalen Weiterbildungsdatenbanken (Quelle: IWWB, Onlinebefragung zur Nutzung von WBDBs 2006)
- von Seiten anderer Bildungsträger besteht Interesse an intensiverer Kooperation mit dem BPT
- dieses Interesse (Vertrauen) könnte als Ausgangsposition für Erweiterung genutzt werden

Erweiterung des Bildungsportals



Prämisse

Dritte schließen sich der Metadatenstruktur des Bildungsportals Thüringen (BPT) an und stellen (finanziert über eigene Projekte) ihre Angebote im BPT ein.

Pilotprojekt 1. Phase 2001 - 2004

Thüringer Hochschulen
FSU Jena, BU Weimar
und TU Ilmenau

Pilotprojekt 2. Phase 2003 - 2006

Weitere Thüringer Hochschulen
Uni Erfurt, FH Erfurt, FH Schmalkalden, FH Nordhausen, FH Jena,
Hochschule für Musik Weimar und Berufsakademie Thüringen

3. Phase 2006+

Thüringer Kultusministerium
Hochschulen, Schulen

Thüringer Wirtschaftsministerium und
Anbieter beruflicher sowie allgemeiner
Weiterbildung

Mittel-Deutschland Portal
Sachsen-Anhalt, Sachsen
und Thüringen

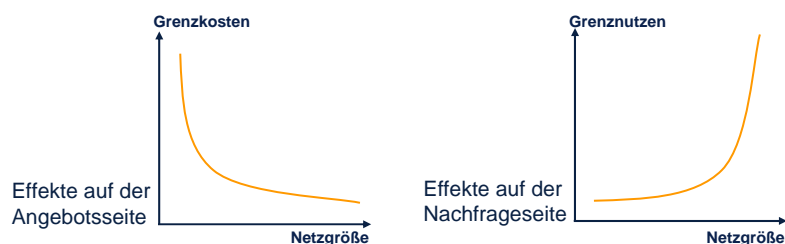
Zeitplan für die Erweiterung des Bildungsportals



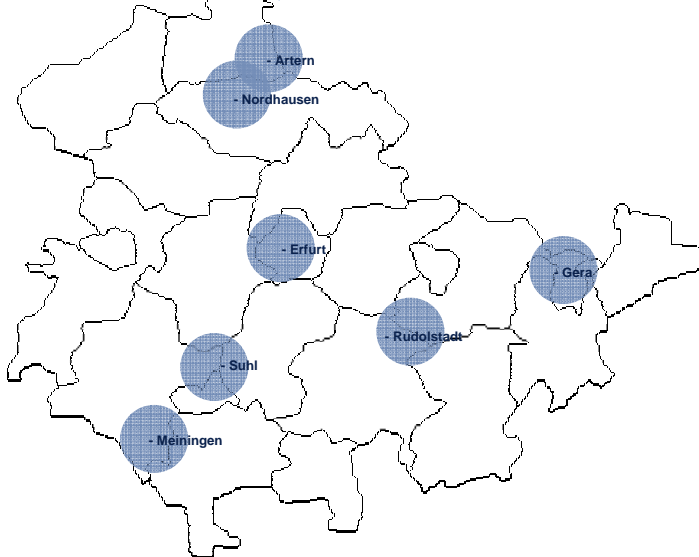
Vorteile der Erweiterung des Bildungsportals Thüringen



- aus informellen Kontakten werden formelle Kooperationspartner
- das Portal kann quantitativ und qualitativ mehr Angebote offerieren → Netzgröße und Nutzen steigen (Anbieter, Nachfrager und Qualifizierungsberater)
- die Marke BPT wird durch die Multiplikatoren-Funktion (neue Partner) deutlich bekannter (C2C in Communities und durch „Mund-zu-Mund-Propaganda“)
- Erfahrungen können schneller diffundieren (Wissenstransfer optimieren)
- Erweiterung des BPT ist verbunden mit steigender Netzgröße und damit ständig sinkende Grenzkosten (Angebotsseite) und ständig steigenden Grenznutzen (Nachfrageseite)



Synergien durch die Zusammenarbeit mit TMWTA: GFAW, LEG und TAB



Standorte der GFAW

Erfurt
Nordhausen
Rudolstadt
Meiningen
Gera

Standort der Landesentwicklungsgesellschaft:

Erfurt

Standorte der Thüringer Aufbaubank:

Erfurt
Artern
Suhl
Gera

Geschäftsmodell des Bildungsportals Thüringen



Variante A: Vernetzung

wissenschaftliche Weiterbildung der Thüringer Hochschulen

Daten-Import über webbasierte Eingabemasken

Strukturierung der Metadaten zu Weiterbildung und E-Learning



Daten-Export über Web-Services

Export der Daten, z. B. zu Hochschulen und zum InfoWeb Weiterbildung

Variante B: Erweiterung und Vernetzung

berufliche und allgemeine Weiterbildung

Daten-Import über webbasierte Eingabemasken und Web-Service

Anzeige der Angebote im Portal, unterschiedliche Suchstrategien möglich:
- Volltextsuche
- Filtersuche
- Katalogsuche

Daten-Export über Web-Services

Export der Daten in Portale der Verwaltung und von Unternehmen

Angebote werden im Intranet mit hausinternen Konditionen angezeigt (kostenpflichtiger Business-Zugang)

Suche im Bildungsportal Thüringen

Angebotsart
alle

Hochschule
Technische Universität Ilmenau

Suche (alle)

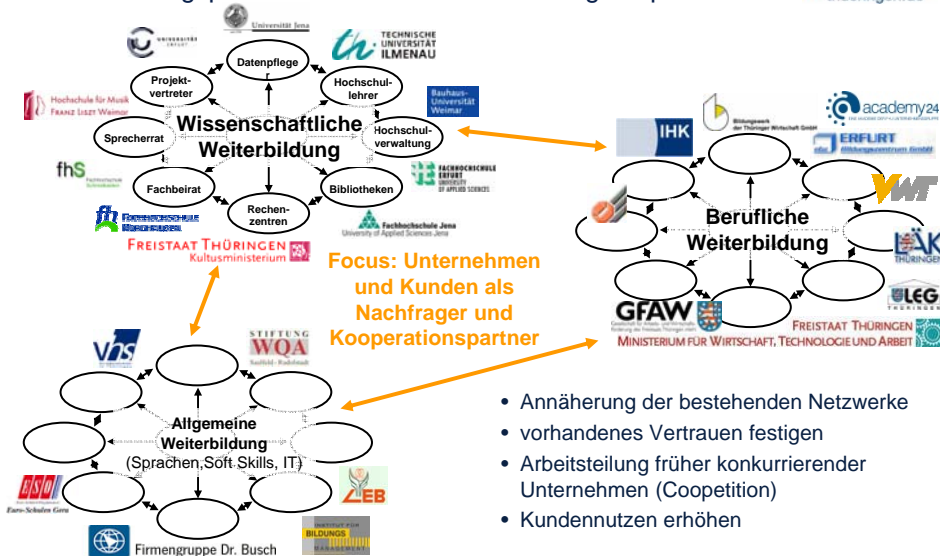
Netzwerk BPT: 2001 – 2006

Pilotphase: Partner der Weiterbildung stellen ersten Kontakt untereinander her



Netzwerk BPT: 2007 – 2010

Entwicklungsphase: Partner der Weiterbildung kooperieren



- Annäherung der bestehenden Netzwerke
- vorhandenes Vertrauen festigen
- Arbeitsteilung früher konkurrierender Unternehmen (Coopetition)
- Kundennutzen erhöhen

Netzwerk BPT: 2010+

Nachhaltigkeitsphase: Partner der Weiterbildung sind in Prozessketten zur Generierung der Angebote eingebunden



- Neue Netzwerke und Prozesse sind implementiert → **Weiterbildungsnetzwerk**
- Vertrauen weiter festigen
- Kundennutzen weiter erhöhen
- Der Kunde entwickelt und konfiguriert die eigene Weiterbildung und wird somit Teil der Prozesskette (Entwicklung zu Prosumenten, z.B. IKEA)

Bundesweite Initiativen

(partiell mit Qualitätskriterien, Auswahl)



Baden Württemberg: www.fortbildung-bw.de (Qualität vom Wirtschaftsministerium anerkannt, Start 2005)

NRW: www.bplusq.de (Weiterbildung mit eigenen Qualitätskriterien)

Hamburg: www.weiterbildung-hamburg.de (ohne wiss. WB, mit eigenen Qualitätskriterien)

Hessen: www.weiterbildunghessen.de (Qualität der hessischen Weiterbildung mit eigenen Qualitätskriterien, kein Portal)

Sachsen: www.bildungsmarkt-sachsen.de (Start 2004)

NRW: www.weiterbildung.in.nrw.de (Start 2005, ohne wiss. WB)

Mecklenburg Vorpommern: www.weiterbildung-mv.de (ohne wiss. WB?)

Thüringen: www.bildungsmarkt-thueringen.de (Start Sommer 2006 geplant)

Qualitätssicherung



Qualitätsstandards für die Aufnahme von Weiterbildungsangeboten müssen bei einer Erweiterung des BPT neu festgelegt werden.

Die Kammern in Thüringen haben verschiedene Konzepte, die als Diskussionsgrundlage genommen werden könnten.

Kooperationen und Netzwerke bieten die Basis für die Optimierung der Anerkennung von Qualifikationen verschiedener Aus- und Weiterbildungsanbieter.

Erweiterung der Portalinformationen:

- Beratungsfunktionalitäten (selbstständige Konfiguration der nächsten Weiter-/Bildungsetappe)
- Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für Weiterbildung
- Nachwuchsförderung

Aktuelle Technologien und Trends: z.B. Web 2.0

Fazit: Nutzen des erweiterten BPT



Bildungsportal-Kunden

- Überblick über die aktuellen Weiterbildungsangebote im Freistaat

Anbieter von Weiterbildung (z.B. Bildungsdienstleister, Thüringer Hochschulen)

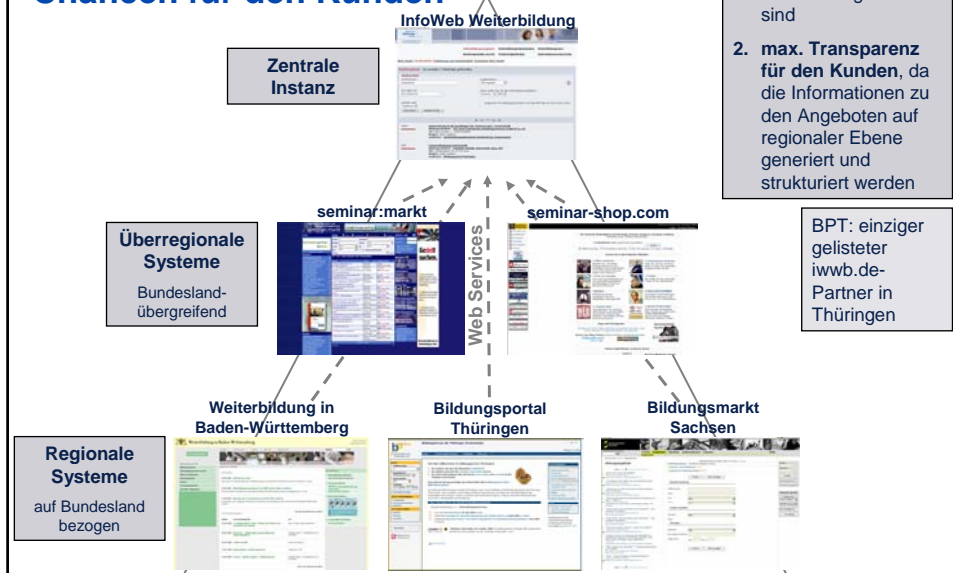
- Unterstützung der Vermittlung der Angebote
- Optimierung der Weiterbildungsprozesse

Kultusministerium, Wirtschaftsministerium und Freistaat Thüringen

- Zeit- und Kosteneinsparung durch Nutzung vorhandener Ressourcen, KnowHow und Markennamen
- Infrastruktur und Transparenz in der Weiterbildung und neuen Medien
- Innovative Außendarstellung des Freistaates



Vernetzung allgemeiner Weiterbildung: Chancen für den Kunden



Suche im InfoWeb Weiterbildung

Übergabe von Metadaten an die bundesdeutsche Weiterbildungsdatenbank des Infoweb Weiterbildung

Suche dort nach „innovativer Produktentwicklung“:
Treffer 1-21 führen zu Angeboten aus dem Bildungsportal Thüringen und verlinken direkt darauf.

www.iwwb.de

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Ansprechpartner

Dr.-Ing. Heinz-Dietrich Wuttke, Projektleiter
Telefon 03677 - 69 28 20, dieter.wuttke@tu-ilmenau.de

Dipl.-Ing. Sabine Fincke, Information-Broker
Telefon 0361 - 56 26 455, sabine.fincke@uni-jena.de

Dipl.-Kfm. Karsten Schmidt, schmidtberatung, Networking +
Consulting für Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung
karsten@schmidt-beratung.com, www.schmidt-beratung.com